



中德友谊

Förderverein für Deutsch-Chinesische Freundschaft
Schorndorf e.V.



Rundbrief Januar 2014

Liebe Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins,

wir hoffen, dass Sie das Neue Jahr gut angefangen haben.

Bitte beachten Sie, dass

- am 31. Januar 2014 ein Familienfest mit Musik, Gesang und Spielen anstelle eines großen Frühlingsfestes veranstaltet wird
- Das Deutsch-Chinesische Forum in Stuttgart-Vaihingen am 1. Februar das chinesische Neujahr feiert (s. u.).

Ein Hinweis in eigener Sache: Dieser Rundbrief lebt von interessanten Informationen. Auch Sie können einen Beitrag leisten: Wenn Sie selbst auf berichtenswerte Neuigkeiten stoßen, so geben Sie diese bitte an die Redaktion weiter. Das geht ganz einfach per E-Mail an

newsletter@china-freunde.de

Ihre Beiträge sind hochwillkommen.

Aktuelles

Märklin verlagert von China zurück nach Europa

Märklin macht die Auslagerung von Teilen seiner Entwicklung und Produktion nach China wieder rückgängig. Gründe sind mangelnde Termintreue und Qualitätsmängel.

Quelle: Sonntag aktuell vom 22.12.2013

Ein "Jadehase" auf dem Mond

Nach USA und Russland ist China nun das dritte Land, das erfolgreich eine Sonde auf dem Mond gelandet hat und dort ein Fahrzeug, den Jadehasen, ausgesetzt hat.

Quelle: Spiegel. [Mehr Informationen...](#)

Kampf gegen Luftverschmutzung erfordert Milliarden

China ist zu einer der größten Volkswirtschaften der Welt aufgestiegen mit der negativen Begleiterscheinung einer extremen Luftverschmutzung. Bis 2017 sollen mehr als 200 Milliarden Euro für ein Programm zur Smogbekämpfung investiert werden, weitere Milliarden in flankierende Maßnahmen wie saubere Energiequellen und sauberere Fahrzeuge.

Quelle: n-tv [Mehr Informationen ...](#)

Zeichen des Monats Januar - Frühlingsfest

春节

Das Frühlingsfest (Chunjie) ist das wohl bedeutendste Fest in China und leitet das neue Jahr nach dem chinesischen Kalender ein. Es findet jedes Jahr zwischen dem 21. Januar und dem 21. Februar statt. Im Jahre 2014 findet das Fest am 30. Januar statt und läutet das Jahr des Pferdes ein. Millionen Chinesen reisen zurück in ihre Heimatdörfer zu ihren Familien und Verwandten. Es ist die weltweit größte Völkerwanderung und keine Feier lähmt ein Land dermaßen wie das China erlebt mit den Neujahrsfeierlichkeiten. Mit den privaten und öffentlichen Transportmitteln, vor allem den Zügen, werden über 1,5 Milliarden Reisen während der Festtage registriert.

In ganz China werden Neujahrsbilder und Frühjahrs-Spruchpaare, die sogenannten Chunlian (春联) aufgehängt. Sie sind meist rot gefärbt und mit schwarzer Tinte beschrieben. Denn Rot steht in China für Glück, Freude und Wohlstand. Am Vorabend des Frühlingsfestes versammelt sich die ganze Familie zu einem reichhaltigen Essen. Gegen Mitternacht werden symbolisch die bösen Geister des alten Jahres vertrieben und allerlei bunt explodierende Böller und Knaller gezündet. Außerdem finden in zahlreichen Orten traditionelle Kulturveranstaltungen wie zum Beispiel Löwentänze statt, die auch Drachentänze genannt werden. Am nächsten Morgen geht man zu Freunden und Bekannten und wünscht einander viel Glück und Erfolg für das neue Jahr. Familienmitglieder verteilen rote Umschläge mit Geld an die Kinder, eventuell gibt es auch für die Mitarbeiter und Bedienstete vom „Chef“ diese Geldgeschenke, um sich Glück und Wohlstand zu wünschen.

Was bringt Ihnen am ersten Tag Glück:

- Öffnen Sie Fenster und Türen um das Glück hereinzulassen.
- Essen Sie viel und gut, besonders Süßes, um sich das neue Jahr zu versüßen.
- Bitte waschen Sie an diesem Tag die Haare nicht oder lassen Sie sie nicht schneiden; kehren Sie den Boden nicht und waschen Sie auch keine Wäsche, damit Sie das Glück und den Wohlstand für das neue Jahr nicht „wegwaschen“ oder „wegkehren“.
- Alles, was Sie am ersten Tag des neuen Jahres unternehmen, steht symbolisch für das kommende Jahr. Also genießen Sie den ersten Tag des neuen Jahres im Kreis von Familie und Freunden in vollen Zügen!

Auswirkungen für Ihre Geschäfte mit Chinesen:

- Schicken Sie Glückwünsche an Ihre chinesischen Geschäftspartner und bedanken sich für das erfolgreiche vergangene Jahr. Geschenke, wie hochwertige Pralinen, um das neue Jahr zu versüßen, sind immer gerne gesehen.

- Die einzige Zeit, an dem chinesische Firmen schließen oder ihre Produktion stoppen, ist während den Festtagen an Chinesisch Neujahr . Da die Mitarbeiter zum Jahresende einen Bonus erhalten, Familienurlaub machen und sich zum neuen Jahr oft auch auf die Suche nach einer neuen Arbeit machen, kann es zu Produktionsengpässen kommen. Deshalb sollten wichtige Lieferungen unbedingt rechtzeitig vor dem chinesischen Neujahrstag (31.01.2014) abgesandt werden.

Quellen:

<http://www.chinareise.com/infos/china/feiertage-in-china.php>

<http://www.forumchina.de/kultur-china/fruehlingsfest-chinesisches-neujahr.html>

Rückblende

Chinesischer Kirchenchor in der Schorndorfer Stadtkirche

Das kurzfristig organisierte Konzert war ein voller Erfolg. Ausführliche Informationen über das gemeinsame Adventssingen mit dem chinesischen Kirchenchor aus Fujian (Bilder, Artikel, Lieder und Einführungstext) finden Sie im Internet bei der [Stadtkirche Schorndorf](#) bzw. bei den [Schorndorfer Nachrichten](#) vom 13.12.2013

Kalendarium

Familienfest

Den Beginn des neuen chinesischen Jahres, das Jahr des Pferdes, wollen wir nächstes Jahr am Freitag, den 31.1.2014, im China Garden in Plüderhausen zusammen feiern.

Nach 7 großen Frühlingsfesten in der Künkelinehalle, werden wir das größte Fest der Chinesen in kleinerem, familiärem Rahmen durchführen. Dazu laden wir unsere Mitglieder mit Freunden herzlich ein.

Da in China auch ein gutes und vielseitiges Essen am Frühlingsfest im Mittelpunkt steht, wollen wir es genauso machen.

Anstatt Böllerschüssen werden wir mit einem kleinen, aber feinen Programm aufwarten.

Wir hören Beiträge vom Zupforchester und klassische chinesische Musik. Mädchen von der Migrationsgruppe bezaubern mit Tänzen und wir freuen uns, wenn Sie beim östlichen Karaoke, Singen mit Playback Musik, mitmachen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch am.

Freitag, den 31.1.2014, im China Garden in Plüderhausen, Bahnhofstr. 7, Beginn 18.30 Uhr.

Da die Plätze im China Restaurant begrenzt sind, bitten wir um

verbindliche Anmeldung bis 15. Januar 2014,

bei unserem Vorstandsmitglied: Dieter Schützenauer, Tel 07181-66042 oder per E-Mail: d.schuetzenauer@kabelbw.de

Unkostenbeitrag für das Neujahrbuffet mit Tee und die Unterhaltung:

18 € für Erwachsene und 12 €. für Schüler. Kinder unter 7 Jahren sind frei.

Chinesisches Neujahrsfest 2014

Das Deutsch-Chinesische Forum veranstaltet zusammen mit ICSKS / Huade Chinesisch-Schule das jährliche Frühlingsfest, diesmal zum Jahr des Pferdes.

Samstag, 01.02.2014, ab 11:00 Uhr

Festsaal Alte Kelter, Kelterberg 5, 70563 Stuttgart-Vaihingen

Eintritt frei

Chinesische Geschichten und Kalligrafie

für Kinder (ab 5 J.), Jugendliche und Erwachsene

06. und 07.03.2014, 14:30 – 17:30, VHS

Eine Chinesin erzählt zunächst chinesische Geschichten, dann werden die Grundbegriffe der Kalligrafie erläutert, so dass die Teilnehmer anschließend selbst malen können

Shanghai – eine pulsierende Weltmetropole und ihre aufregende Entwicklung

14.03.2014, 19:30, VHS großer Saal

Welche Rolle spielt das chinesische Bildungssystem für diese Entwicklung?

Der Vortrag von Hans Spiegelberger, Dozent an der Hochschule Esslingen, versucht, Antworten auf diese Frage auch durch Einblicke in das Leben auf dem Campus einer chinesischen Universität zu geben.

Anlagen

Ein völkerverbindendes Hallelujah

Chinesischer Kirchenchor singt mit der Schorndorfer Kantorei Adventslieder in der Stadtkirche

VON UNSEREM MITARBEITER
MICHAEL RIEDIGER

Schorndorf. Der christliche Yongen-Chor aus Fujian, Südostchina, gastierte auf seiner Europatournee zwischen den Stationen Wien und Paris auch in der Schorndorfer Stadtkirche. Nicht „nur“ für ein Konzert, sondern für ein völkerverbindendes Erlebnis, für ein Geben und Nehmen zweier unterschiedlicher Musik- und Glaubenskulturen aus Ost und West.

Hallelujah! Mit Händel für Eine Welt! Alle gemeinsam, Chinesen und Deutsche, feiern in der Schorndorfer Stadtkirche mit diesem einen, insistierend wiederholten Wort und dieser besetzten Melodie ihren Glauben als etwas Lebendiges, etwas Freudiges und Erhebendes, das Freundschaft entfachen lässt und Frieden schafft. Wozu sich Händels Musik wie ein Bestoff eignet, aus dem Freundschaft zur Form wird.

So wie in dieser musikalischen Begegnung chinesischer und deutscher Christen die Musik weniger zur konzertanten Bestimmung gerichtet wird als vielmehr in Workshop-Manier als Mittel zur Zusammenkunft und Verständigungshilfe.

„Da lassen wir uns mal überraschen“

Pfarrerin Dorothea Eirich ahnte schon vorab, dass dieser Liederabend eher ein Abenteuer sein würde als die übliche Adventsfeier. „Wie das genau wird, ob auf Chinesisch, Deutsch oder Englisch, da lassen wir uns mal überraschen.“ Die Gemeinde in der Stadtkirche müsse auf chinesische Lieder der Gäste gefasst sein, auf englische Chöre aus Händels Messias von der Kantorei und auch auf gemeinsames Singen. Schließlich, so die Pfarrerin im Gespräch, wollten die Gäste aus verschiedenen Kirchen der Provinz Fujian bei ihrem Europasuch etwas lernen über Kirchengesang. Und schon vamb ließ es von verschiedenen Seiten, dass kein Konzert zu erwarten sei, sondern etwas Gemeinsames, etwas Völkerverbindendes.

Als die Gäste aus China die Stadtkirche betreten, wird demnach applaudiert. Und auch als sie am Anfang dieses interkontinentalen Adventsingens vier Lieder vortragen, darunter „Jamsin“, laut der Über-



Die Männer tragen schwarze Anzüge mit Flügel, die Frauen strahlendes Weiß. So trat der Yongen-Chor in Schorndorf auf.

Bild: Schorndorf

setzerin ein bekanntes chinesisches Volkslied und als Einziges im Block von dezent erotischer Harmonik.

Ansonsten wirken die chinesischen Chorsänger gar nicht so fremd auf uns. Die Männer tragen schwarze Anzüge mit Flügel, die

Der Yongen-Chor

Der Yongen-Chor (Sing-Gnade-Chor) aus der Provinz Fujian in Südostchina wurde 2008 gegründet und setzt sich aus Bauern, Fischern, Handwerkern, Hausfrauen und Selbstständigen zusammen. Er wird von Pfarrerin Chen Zhaohe geleitet, einem Kirchenmusiker, der 1990 über die Musik zum Glauben gefunden habe, wie es in der Einladung von Klaus Autenrieths Förderverein für Deutsch-Chinesische Freundschaft heißt.

Frauen strahlendes Weiß, und es gibt doppelt so viele wie männliche Sänger, ähnlich deutschen Chören und auch der gastgebenden Schorndorfer Kantorei. Selbst die Musik wirkt vertraut in ihren Melodien und Harmonien, der Pianist Chen Baiwen begleitet mal mit Akkorden, mal arpeggio, je nachdem, ob das Lied von trübseligem Charakter ist wie etwa (übersetzt) „Heller Mond“, das die Weihnachtszeit beschreibt, oder eher rhythmisch akzentuiert. Nach jedem Lied verbeugt sich der Dirigent Chen Zhaohe, und auch die Sänger genehmen sichtlich die Anerkennung durch die Zuhörer.

„Seht, die gute Zeit ist nah“

Beklatscht werden natürlich auch die Auszüge aus Händels Messias, den die Kantorei ja schon längst sehr erfolgreich an gleicher Stelle aufgeführt hat. Aber so richtig zu ihrer Bestimmung findet die Leiterin des

Chores, Hannelore Hübner, erst dann, als sie mit freudigen, ausladenden Handbewegungen Adventslieder dirigiert und nach und nach auch die Chinesen mitmachen lässt. Für „Seht, die gute Zeit ist nah“ platziert sie die Männer und Frauen frontal gegenüber und ibt mit ihnen ein flänkierendes „Hallelujah“ ein, das schließlich in den Chören der Gemeinde eingeflochten wird. „Kommt, dass Friede werde“ – hier ist ein erster Schritt gemacht, und Pfarrerin Eirich findet nachher: „Das war nicht Weilschönen, das war Pfingsten!“ Das war Völkerverständigung trotz erheblicher sprachlicher Barrieren, die nicht nur zutage treten, als eine Lesung aus Jesaja anschließend von einem Gast ins Chinesische übertragen wird.

Aber das nur vermeintliche babylonische Sprachgewirr löst sich auf, nach und nach. Und spätestens im „Hallelujah“, der musikalischen Friedensbotschaft.

Video auf www.zvw.de